

EU legt "Anstandskatalog" für Gast-Flüchtige vor



... lässt Du denken,
oder denkst Du schon?

1. Oktober 2019 WiKa Fäuleton, Glaskugel, kurz ❀krass 16 - <https://qpress.de>

Mekka nich rum: Die Welt wird immer schräger. Der IQ der Menschheit ist dank **globaler Verblödung**¹ bereits wieder auf dem Rückzug. In einer solchen Situation muss man viel mehr regeln, weil die Menschen ohnehin nicht in der Lage sind das komplexe Leben zu begreifen. So braucht es vernünftige Verhaltensmaßregeln, denn woher soll der Mensch wissen, wie er sich korrekt zu verhalten hat, wenn es ihm keiner mehr sagen kann. Hinzu kommt ein gewisses Maß an Denkfaulheit, welches es mehr oder minder verunmöglicht anderweitig zu einem Konsens zu kommen.

Im Rahmen eines neuen Visa-Systems erlässt die streng-atheistische EU einen Anstandskatalog nicht nur für **Terroristen**². Wer unanständige Kleidung trägt oder gegenseitige Zuneigung zur Schau stellt, den erwartet ein Bußgeld von bis zu 1500 Euro. Wirtschaftsflüchtlinge, Migranten, Glückssucher, Sozialtouristen und Goldstückchen aller Art müssen bei einem Besuch innerhalb der EU künftig mit hohen Geldstrafen rechnen, sollten sie sich nicht an die Regeln zum Verhalten in der Öffentlichkeit halten.

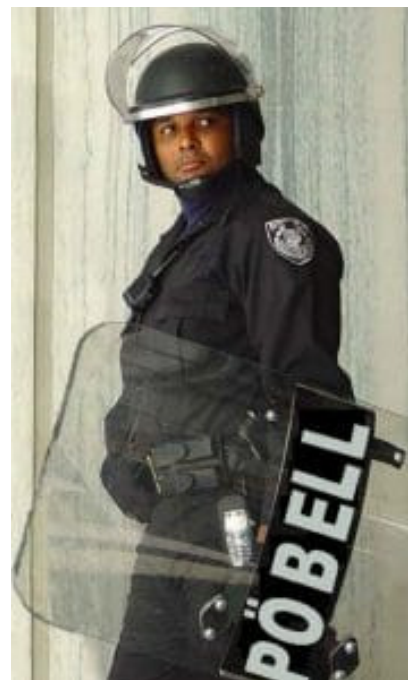
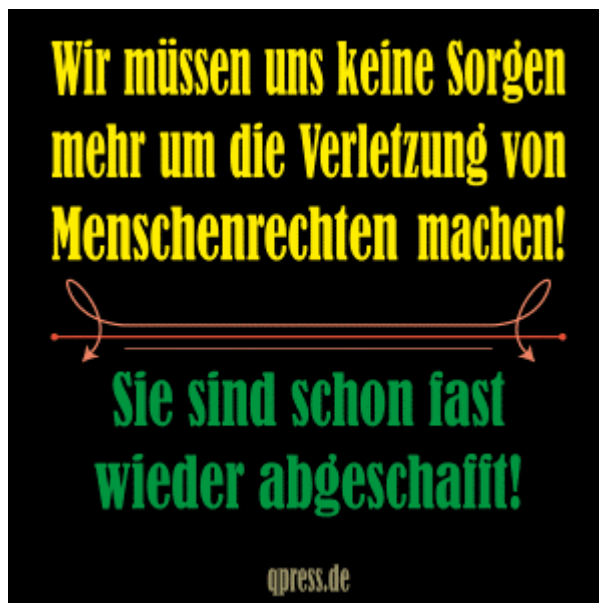
Nach dem Start eines neuen Visa-Systems für die vorerwähnte Klientel aus 49 Ländern, stellte das EU-Außenresort am Samstag einen Katalog auf, der 19 potenzielle Verstöße auflistet. Dazu zählen das Tragen unanständiger Kleidung ebenso wie die Zurschaustellung gegenseitiger Zuneigung. Zu enge Hemden und Hosen, sowie wie für Frauen freie Schultern oder Knie sind untersagt, erklärte die EU-Tourismuskommission. Das alles soll einer gut sortierten Völkerverständigung dienen.

Spucken und vordrängeln kommt nicht gut an

Auch landesübliches spucken, vordrängeln oder Müll auf die Straße werfen sind ab sofort verboten. Schon länger bekannt und gesetzlich geregelt über die **DSGVO**³, dürfen ohne Erlaubnis weder Fotos oder Videos von Leuten gemacht werden und es darf auch keine Musik während der gewöhnlichen Gottesdienstzeiten in der Nähe von Gotteshäusern gespielt werden. Die Höhe der Bußgelder reicht von umgerechnet etwa zwölf Euro bis 1500 Euro, sodass sich nicht mehr jedermann den Luxus ungehörigen Benehmens leisten kann. Rechts im Bild, ein Mitglied der **Pöbel-Control** zur Durchsetzung besagter Regelungen.

Obgleich Alkohol weiterhin legal bleibt, ist derzeit noch unklar, ob unverheiratete Männer und Frauen gemeinsam in ein Hotelzimmer dürfen. Erfahrungswerte legen nahe, dass es dabei nicht selten zu sexuellen Handlungen kommt. Womöglich nimmt man aber dieses Segment raus, um das Führungspersonal der EU und die elitären Gesellschaftsschichten nicht unnötig der Gefahr solcher Bußgelder auszusetzen.

Die EU hatte am Freitag ein neues Visa-System bekanntgemacht, das Reisenden aus UN-zähligen Ländern ermöglicht, online ein Terroristen-Visum zu beantragen. Davon soll die reguläre, illegale Einreise übers



¹ https://www.focus.de/wissen/mensch/werden-wir-immer-duemmer-intelligenzforscher-erklaert-warum-unser-iq-seit-jahren-sinkt_id_10943200.html

² <https://qpress.de/2017/10/04/eu-erwaegt-ausstellung-von-terroristenvisa/>

³ <https://qpress.de/2018/05/16/eu-verbessert-taeterschutz-radikal-mit-der-dsgvo/>

Mittelmeer, nach wie vor ausgenommen bleiben. Hier scheint sich Angela Merkel mit ihrem Credo: "**Aus Illegalität Legalität zu machen**"⁴, vollends durchgesetzt zu haben.



YouTube-Screenshot

Dem Vernehmen nach dürften diese etwas strengeren Regeln dazu dienen, mit den besten Freunden aus Saudi-Arabien besser zurechtzukommen. Nicht zuletzt aber auch, um es Menschen aus anderen Kulturkreisen, die vermehrt zu uns strömen und schwimmen, zu ermöglichen, hier ihre Prüderie in angemessener Form fortsetzen zu können. Die Anpassungsfähigkeit der Europäer erlaubt das problemlos, denn Freiheiten braucht hier niemand mehr. Aber das werden wir in den kommenden Jahren erst noch richtig zu spüren bekommen, wenn die Kommissionspräsidentin, von den Laien, über die EU ihr scharfes Regiment, wie zuvor bei der Bundeswehr, ausbreitet.

NachKOMastellen

Wir bitten vielmals um Entschuldigung. Sicher, die Welt wird immer kleiner und wir müssen alle ein wenig zusammenrücken und uns allein deshalb schon anpassen. Nur unser Lehrling hatte mal wieder ein Verständnisproblem und er ist ausgewiesener Fan der Organisation **Amnesie International**⁵. Das tut uns ausgesprochen leid. Auf lange Sicht wird das bestimmt innerhalb der EU so oder so ähnlich kommen. Nur im Moment dürfen wir das noch nicht als *gesetz(†)* nehmen. Und faktisch ist es so, dass diese Maßnahmen erst einmal bei unseren besten Freunden ausprobiert werden. Jene, die nicht in der Lage sind diese vielen muslimischen Flüchtlinge aus aller Herren Länder aufzunehmen.



Demzufolge werden die zuvor erwähnten Maßnahmen nur erst in Saudi-Arabien umgesetzt, wie die FAZ hier berichtet: **Unangemessene Kleidung • Anstandskatalog für Touristen in Saudi-Arabien ... [FAZ]**⁶. Wobei es dann wegen des Kulturimports nur eine Frage der Zeit ist, bis wir sowas in unseren Breiten bekommen. Schließlich gilt Saudi-Arabien als absoluter Trendsetter, wegen der vielen Kohle und des zu kurz geratenen Verstandes (zumindest für die EU). Aber auch wegen der vielen Waffen, die sie uns abkaufen, um damit in der Nachbarschaft Frieden zu stiften.

⁴ <https://youtu.be/pAHSobWgbus>

⁵ <https://qpress.de/2010/07/13/volksbildung-stark-rucklaufig/>

⁶ <https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/unangemessene-kleidung-anstandskatalog-fuer-touristen-in-saudi-arabien-16407554.html>